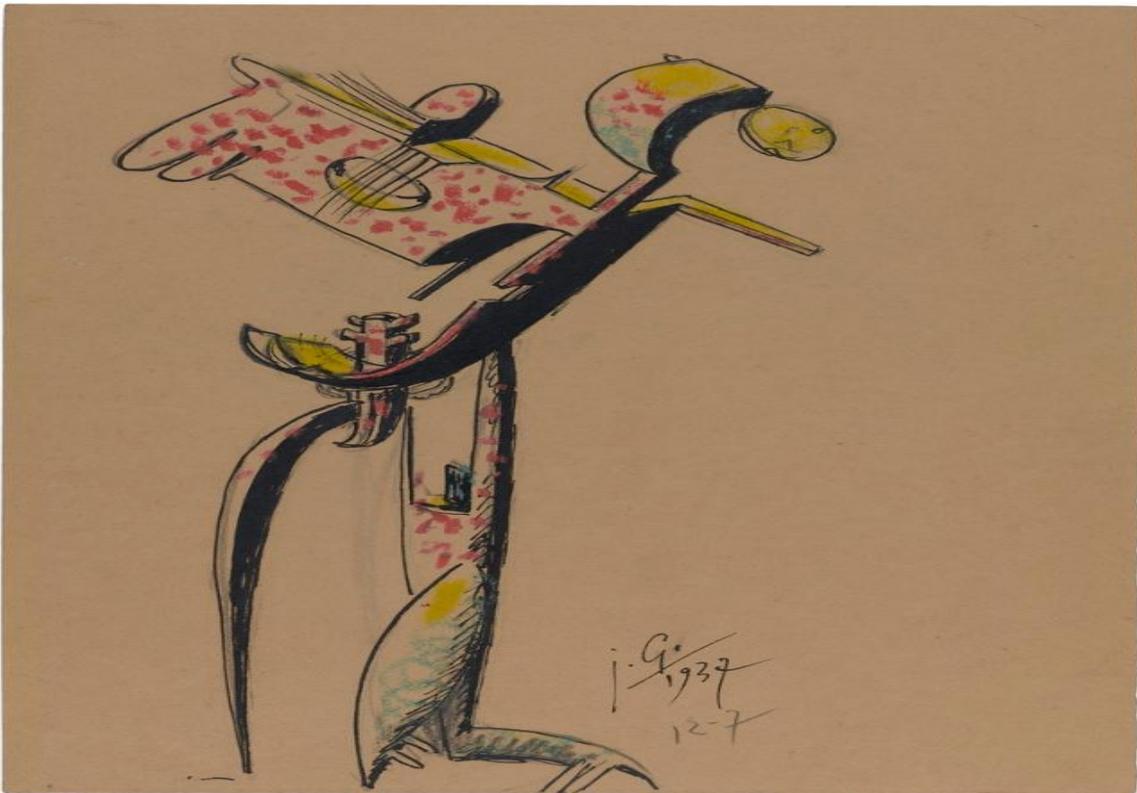


Figuration (Studie zu »Femme au miroir I«)



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Die 1937 datierte Zeichnung von Julio Gonzalez steht in Zusammenhang mit seiner Eisenskulptur »Femme au miroir I« aus den Jahren 1936/37. Durch die Verwendung von farbigen Ölkreiden erhält das Objekt in der Zeichnung jedoch einen spielerischen Charakter, der über die Strenge und Funktionalität des Materials der Skulptur hinausgeht. Der spanische Bildhauer schuf als erster Skulpturen aus geschmiedetem Eisen, wozu ihn seine anfängliche Lehre als Schweißer bei Renault angeregt hatte. Zunächst waren es noch menschliche Figuren, doch unter dem Einfluss seines Freundes Pablo Picasso näherte sich Gonzalez mehr und mehr der Abstraktion.

Titel	Figuration (Studie zu »Femme au miroir I«)
Inventarnummer	C 1960/924
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Julio González</u> (Künstler / Künstlerin): * 21. Sep 1876 Barcelona – † 27. März 1942 Arceuil (Val-de-Marne)
Datierung	1937
Technik	Bleistift, Feder in Schwarz, farbige Ölkreiden
Material	Papier (braun)
Maße	Höhe: 32,50cm(Blatt) / Breite: 25,00cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1960

Literatur

Gunther Thiem, Karin Becker, Ulrike Gauss und Christel Thiem:
Zeichnungen von Bildhauern des 20. Jahrhunderts aus der Graphischen
Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart
[1.3.-4.5.1980], Stuttgart-Bad Cannstatt 1980, Nr. 60

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite